<u>Aufforderung zur Abgabe eines Angebots im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung (UVgO)</u>

DIENSTLEISTUNGSVERTRAG AM GOETHE-INSTITUT TOKYO

Das Goethe-Institut Tokyo sucht ab dem **01. Mai 2024** selbstständige Dienstleister*innen zur Durchführung von **Deutschkursen in Präsenz und/oder Online** sowie zur **Abnahme von Goethe-Zertifikatsprüfungen**.

Die Leistungen werden in zwei Losen vergeben:

Los 1: **Lehrkrafttätigkeit (Präsenz und/oder Online)**
Los 2: **Prüfungstätigkeit (Japanweit)**

Bieter*innen können ein Angebot für eines der Lose oder für beide Lose abgeben.

Pro Los wird eine Rahmenvereinbarung mit bis zu 15 (Los 1) oder 30 (Los 2) Vertragspartner*innen abgeschlossen. Die Laufzeit der Rahmenvereinbarung beträgt zwei Jahre.

Ihre Dienstleistung umfasst im Wesentlichen:

<u>Los 1: Lehrkrafttätigkeit (Präsenz und/oder Online)</u>

- Eigenständige Planung und pädagogische Konzeption des Unterrichts
- Durchführung des Unterrichts nach modernen Standards der Fremdsprachendidaktik auf Grundlage des Curriculums für die konkrete Kursstufe A1-C2, Spezialkurse, Trainings
- Zielgruppengerechte, kompetenz- und handlungsorientierte Vermittlung von Grammatik, Wortschatz und Kommunikationsfähigkeiten auf den Niveaustufen A1-C2.
- Erarbeitung von digitalen und analogen Unterrichtsmaterialien
- Regelmäßiges Feedback an die Kursteilnehmenden.
- Korrektur von eingereichten Aufgaben zum Schreiben und Sprechen und Verfassen von Feedback.
- Betreuung von Gruppenaufgaben.
- Führung eines elektronischen Klassenbuchs und Aussage zum Lernerfolg.

Los 2: Prüfungstätigkeit (Japanweit)

- Durchführung und Bewertung der mündlichen Goethe-Zertifikatsprüfungen
- Bewertung des Prüfungsteils Schreiben für Goethe-Zertifikatsprüfungen
- Prüfungsaufsicht bei Goethe-Zertifikatsprüfungen und Test-DaF

Prüfung der Eignung

Die Eignung der Bieter wird aufgrund folgender zwingend vorausgesetzten Eignungskriterien bewertet:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium in Deutsch als Zweit- oder Fremdsprache oder alternativ ein abgeschlossenes Studium der Geistes- oder Sozialwissenschaften mit Zusatzausbildung DaF/DaZ, z.B. das Grüne Diplom des Goethe-Instituts
- Lehrerfahrung im Bereich Deutsch als Fremdsprache, nachgewiesen durch mindestens zwei Referenzen (Anlage B7)
- Deutschkenntnisse auf C2-Niveau des Europäischen Referenzrahmens für Sprachen
- Sehr gute Kenntnisse der DACHL-Landeskunde
- Erfahrung im Einsatz mit Smartboard, mobilen Endgeräten, Lernplattform im Unterricht, Video-Konferenz-Tools (bevorzugt Zoom)
- Interkulturelle Kompetenz
- Gültige Arbeits- und Aufenthaltsgenehmigung in Japan
- Technische Ausstattung (schnelle Internetverbindung, Webcam, Headset etc.) zur Durchführung von Online-Kursen (Los 1)
- Prüfer*innenzertifikate des Goethe-Instituts (Los 2)

Zuschlagskriterien / Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots

Das wirtschaftlichste Angebot geeigneter Bieter*innen wird unter Berücksichtigung folgender Zuschlagskriterien mit angegebener Gewichtung ermittelt:

Los 1: Lehrtätigkeit für Sprachkurse

- 40% Unterrichtserfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals
- 40% Methodische DaF-Kompetenzen des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals

- 20% Medienkompetenzen des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals

Los 2: Prüfungseinsatz

- 50% Prüfungserfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals
- 35% Anzahl der absolvierten Goethe-Prüferzertifikaten (nach Niveaustufen A1 -C2) des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals
- 15% Medienkompetenzen des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals

Verfahren der Einzelbeauftragung

Die Vergabe der Einzelaufträge erfolgt durch das Goethe-Institut nach dem Kaskadenprinzip. Der/die Rahmenvertragspartner*in, der/die im Vergabeverfahren anhand der o. g. Zuschlagskriterien an erster Stelle bewertet wurde, wird per E-Mail informiert, wenn ein Einzelauftrag vergeben werden soll. Der/die Rahmenvertragspartner*in kann dann innerhalb eines vom Goethe-Institut gesetzten Zeitraums sein/ihr Interesse an dem jeweiligen Einzelauftrag bekunden. Als Grundlage für die Interessenbekundung stellt das Goethe-Institut Tokyo die konkreten Parameter des jeweiligen Einzelauftrags per E-Mail zur Verfügung, Besteht kein Interesse, wird der/die Zweitplatzierte angefragt, bei weiterer Ablehnung der Drittplatzierte usw.

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante Arbeit mit motivierten Deutschlernenden
- technisch hervorragend ausgestattete Klassenzimmer
- Einen Dienstleistungsvertrag mit einer Laufzeit von zwei Jahren
- Zahlung auf Rechnung gemäß vereinbartem Leistungsumfang des Kurs- bzw. Prüfungsumfangs. Die Berechnung des Auftragswerts pro Vergabe erfolgt auf Basis eines festgelegten Satzes:

  Los 1: 5750 JPY pro Unterrichtseinheit, dies umfasst die Leistung einer 45-minütigen der Unterrichtsdurchführung inkl. der Vor- und Nacharbeitung des Unterrichts.
  Los 2: 3850 JPY pro Prüfungseinheit, dies umfasst die Leistung der Prüfungsabnahme, -bewertung und/oder Prüfungsaufsicht im Umfang von 60 Minuten.

Fristen

Bitte senden Sie Ihr Angebot per E-Mail bis spätestens **17.04.2024, 18 Uhr (JPT)** an Herrn Oliver Phan-Müller, Leiter der Spracharbeit: oliver.phan-mueller@goethe.de.

Das Angebot muss folgende Unterlagen enthalten:

- Ausgefülltes Anschreiben (Anlage B.1)
- Stellungnahme zu allen Punkten der Leistungsbeschreibung, insbesondere zu den Eignungs- und Zuschlagskriterien
- Motivationsschreiben
- Lebenslauf
- Nachweise und Zeugnisse
- Nachweis über mindestens zwei Referenzen (Anlage B.7)
- Ausgefüllte und unterzeichnete AV-Vereinbarung (Anlage F)
- Lehrskizze als Unterrichtsbeispiel im Umfang einer UE von 45 Minuten (Anlage B.8) (nur LOS 1)
- Unternehmen müssen Anlage B2 „Basisinformationen zum Unternehmen nebst Unternehmensdarstellung“ einreichen

Die Bieter*innen sind bis zum 17.06.2024 an ihr Angebot gebunden.

Fragen zur Auftragsvergabe sind ausschließlich per Mail an Oliver.Phan-Mueller@goethe.de bis spätestens 01.04.2024 an den Auftraggeber zu richten.

Die Fragen aller Bieter*innen und die Antworten des Auftraggebers werden allen Bieter*innen anonymisiert bis spätestens 11.04.2024 zur Verfügung gestellt.

Telefonische Auskünfte werden von der Vergabestelle nicht erteilt!

Anlagen

- Anlage B.1 Anschreiben Angebot
- Anlage B.2 Basisinformationen für Unternehmen
- Anlage B.3 Bietergemeinschaftserklärung
- Anlage B.7 Referenzen
- Anlage B.8 Lehrskizze
- Anlage E: Vertragsmuster
- Anlage F: AV-Vereinbarung
- Anlage Z: Vertraulichkeitsvereinbarung
- Anlage Informationspflichten Art. 13 und Art. 14 DSGVO

Die Anlage E wird Interessent*innen erst nach Unterzeichnung und Übersendung der Vertraulichkeitsvereinbarung (Anlage Z) zugestellt.